Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Leobersdorf · An einen Haushalt · P.b.b. · Zu.-Nr. W06214U

LEOBERSDORFER AMTSBLATT

3/2020

Foto: Christian Husar

Nach dem vielleicht wärmsten September der Messgeschichte wünschen wir uns einen sonnigen Herbst – und unseren Winzern einen guten Leseertrag!

Leobersdorf
McCafé McDrive
ÖFFNUNGSZEITEN:
MO–SO 5:00–24:00 Uhr, McCafé: MO–SO bis 22:00 Uhr
McDrive: MO–SO bis 1:00 Uhr

Aus dem Inhalt

Vorwort	Seite 3
Wiener Neustädter Straße – die Baumaschinen rollen	Seite 4/5
Information über Glasfaser-Internet	Seite 6
Nachruf GR Johann Petermair	Seite 7
Sanierung Lärmschutzwände	Seite 8
Spatenstich Rückhaltebecken Fahrafeld	Seite 9
Sommer in Leobersdorf	Seite 10
Kindergartenzubau	Seite 11
Unterstützung für benachteiligte Kinder	Seite 12
Erlebnisbad-Bilanz 2020	Seite 13
Nachgefragt!	Seite 14
Danke an Harald Sorger	Seite 15
Kirchenrenovierung	Seite 16
Information Initiative „Pedibus"	Seite 17
Was ist los	Seite 18/19
Musikschule Leobersdorf	Seite 20
50 Jahre Volksbank in Leobersdorf	Seite 21
Wirtschaft	Seite 23/24
Bibliothek Leobersdorf	Seite 25
Berichte aus den Leobersdorfer Schulen	Seite 26/27
Leader-Region Triestingtal	Seite 28
Blaulicht	Seite 29
Panorama	Seite 30
Gesunde Gemeinde	Seite 31
Vereine	Seite 32
Leobersdorfer Winzer	Seite 34
Unsere Taferlklassler 2020	Seite 35

Haus & Gartenservice
Abbrucharbeiten & Schneeräumung
Wohnhausbetreuung & Baggerarbeiten

Walter Cais packt´s an GmbH

Dornauer Straße 1A, 2544 Leobersdorf
02256 / 63983
office@walter-packts-an.at
www.walter-packts-an.at

WISKOCIL
maler
2560 BERNDORF • 2500 BADEN • Tel.: 02672/87828
office@wiskocil.at • www.wiskocil.at

MALEREI • ANSTRICH • TAPETEN • PARKETT • BODENBELÄGE
FASSADEN • VOLLWÄRMESCHUTZ • BESCHRIFTUNGEN

BOBBYS
SPORT

CHINA TOWN
中國城
ASIA-RESTAURANT
SPEZIALITÄTEN
Hauptstraße 35
2544 Leobersdorf
Tel./Fax: 02256/64 838

Großer Wintergarten
eigener Parkplatz
Gemütliche Atmosphäre

GANZTÄGIG KÖSTLICHKEITEN
VOM ASIATISCHEN BUFFET!

Täglich geöffnet: 11.30 – 15.00 Uhr und 17.30 – 22.00 Uhr, DIENSTAG RUHETAG!

Liebe Leobersdorferinnen, liebe Leobersdorfer!

Es freut mich, Ihnen wieder eine Ausgabe unseres Amtsblattes präsentieren zu dürfen. Hoffentlich konnten Sie die Sommermonate genießen und eine erholsame Ferienzeit verbringen. Nach wie vor ist die COVID-19 Pandemie das dominante Thema in unserem öffentlichen Leben und ich werde in Kürze weiter darauf eingehen.

Ganz tief erschüttert hat uns in den letzten Tagen das plötzliche Ableben unseres langjährigen Gemeinderates Johannes Petermair. Hans „Petzi" Petermair hat 25 Jahre im Gemeinderat gewirkt und die meisten von uns haben ihn als Menschen kennen gelernt, der immer aufgefallen ist. Irgendwo nur still mitzuarbeiten oder zuzuschauen, das war nie seine Sache, Petzi war immer für einen Spaß zu haben, hat immer für Aufsehen gesorgt. Besonders gerne erinnere ich mich an seine Wadl Kaiser-Episoden, seine zahlreichen Scherze im Stil des Ö3 Call Boys, seine farbenreichen Schilderungen von der Promijagd, oder wenn er einfach einen lustigen Spruch losgelassen hat und sich dann selbst köstlich darüber amüsierte. Andererseits war Johannes Petermair auch immer ein Mensch mit Prinzipien – jemand, der christliche Werte gelebt hat und jemand, der ein großes Faible für Geschichte und Traditionen hatte. Mit Hans Petermair ist ein „Vollblut-Leobersdorfer", ein toller und engagierter Gemeinderat, von uns gegangen.

In den folgenden Berichten stellen wir Ihnen einige Projekte vor, die wir in den letzten Monaten begonnen haben, umzusetzen. Zu allererst möchte ich da auf die Sanierung der Wr. Neustädterstraße und Hauptstraße eingehen. Es freut mich sehr, dass wir heuer noch die Generalsanierung der Wr. Neustädterstraße abschließen werden. Dann wird sich auch diese Straße in einem ähnlichen Erscheinungsbild wie die Badener Straße oder Südbahnstraße präsentieren. Neben den verkehrstechnischen Aspekten war es uns ebenso wichtig, wieder die gesamte Infrastruktur an den Stand der Technik anzupassen, wie auch ökologische Aspekte zu integrieren. Wir werden in diesem Straßenzug zukünftig mehr Bäume denn je haben: Bäume pflanzen, die zu den geänderten, klimatischen Bedingungen passen und dafür sorgen, dass eine automatisierte, ausreichende Bewässerung mit Grundwasser erfolgt. Wir wollen damit auch das Mikroklima nachhaltig, positiv beeinflussen.

Weit fortgeschritten sind auch die Planungsarbeiten für eine Erweiterung des Kindergartens in der Friedhofstraße. Hier werden wir im nächsten Jahr neue Räumlichkeiten für 2 zusätzliche Gruppen errichten und gleichzeitig den bestehenden Kindergarten (Heizung, Dach, etc.) sanieren. In der Sitzung des Gemeinderates im Dezember sollen alle erforderlichen Beschlüsse gefasst werden.

Wie schon eingangs erwähnt, auch in den Sommermonaten wurde die Gemeindearbeit von der COVID-19 Pandemie dominiert.

Auch wenn die Auswirkungen des Virus in Leobersdorf derzeit nur sehr eingeschränkt wahrzunehmen oder spürbar sind, so sind die Pandemie selbst und die damit einhergehenden Beschränkungen doch ein dominanter Teil unseres täglichen Lebens geworden. Rückblickend kann ich sagen, dass wir die erste Phase der COVID-19 Pandemie in Leobersdorf recht gut überstanden haben. Derzeit entwickeln sich die Dinge aber leider wieder in die falsche Richtung und fast täglich werden mir neue Infektionen gemeldet.

Von Seiten der Gemeinde halten wir an unserer Strategie der letzten Monate fest. Wir bemühen uns, für Sie da zu sein, wann immer Sie uns brauchen. Egal, ob in der Verwaltung im Rathaus, am Bauhof, in den Kindergärten oder in der Musikschule – alle unsere Mitarbeiter sind bemüht, Ihre Anliegen trotz COVID-19 bestmöglich zu bearbeiten. Die ständig wechselnden Auflagen der Bundes- und Landesregierung werden zeitnahe umgesetzt. Wie weit unter diesen Rahmenbedingungen die im Herbst und Winter geplanten Veranstaltungen durchgeführt werden können, ist völlig unklar. Hier müssen wir einfach abwarten und beobachten, wie sich die COVID-19 Situation weiterentwickelt.

Um das Thema COVID-19 abzuschließen, möchte ich Sie bitten, die angeordneten Verhaltensregeln weiterhin ernst zu nehmen und zu beachten. Die letzten Tage haben uns ganz deutlich gezeigt, dass die Pandemie noch nicht ausgestanden ist und sich die Situation schlagartig wieder deutlich verschlechtern kann.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Andreas Ramharter

Impressum:
Medieninhaber und Verleger: Marktgemeinde Leobersdorf. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Andreas Ramharter, beide 2544 Leobersdorf, Rathausplatz 1, Tel. 02256/623 96-0.
Redaktion und Anzeigenverwaltung: Katharina Johannides Tel. 0699/12 85 55 96 u. Harald Sorger Tel. 0676/418 83 04. Layout Roland Herzog. Produktion, Herstellung: Print-Sport, Handels GmbH & CoKG, 2544 Leobersdorf, Tel. 0664/100 11 11, www.print-sport.at. Für Übermittlungs- und Satzfehler wird keine Haftung übernommen. Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter. Für den Inhalt der Anzeigen ist der Auftraggeber verantwortlich. Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Medieninhabers.
Redaktionsschluss für Nr. 4/2020: 20. November 2020. Email: amtsblatt@leobersdorf.at

Im diesem Luftbild sind die geplanten Grünflächen und Parkplätze eingezeichnet. 58 Bäume säumen die neue Straße.

Wr. Neustäd

Es ist die letzte große Einfahrtstraße Leobersdorfs, die nun komplett erneuert wird. Nach Enzesfelder-, Hörbinger-, Badener- und Südbahnstraße werden nun die Wr. Neustädter Straße/Hauptstraße bis zur Triestingbrücke neu gemacht.

Anfang September sind die Bagger angerollt, zunächst oberhalb der Bahngeleise. Mittlerweile geht die Baustelle bis zur Höhe Mühlgasse hinunter – also bis dorthin, wo die Wr. Neustädter Straße in die Hauptstraße übergeht. Anrainer werden um Geduld gebeten, sagt der zuständige Obmann des Bauausschusses, Vizebgm. Walter Cais, denn: „Die Arbeiten in diesem Abschnitt zwischen Pöllakreuz und Mühlgasse werden voraussichtlich bis zum Dezember andauern!“ Noch vor Weihnachten soll die Wr. Neustädterstraße dann aber fertig sein und ähnlich grün und einladend anmuten, wie die anderen, zuletzt neugestalteten Straßenzüge.

58 Bäume, Brunnen, Glasfaserrohre

36 Bäume werden dazu neu eingepflanzt, wobei auch der Großteil des bisherigen Baumbestandes erhalten bleibt. Insgesamt werden schließlich 58 Baumkronen an der Wr. Neustädterstraße ihre Heimat finden und dort für noch mehr Schatten und Abkühlung sorgen – mehr als doppelt so viele Bäume, wie bisher! Was die Autofahrer freuen wird: die Zahl der Parkplätze bleibt dabei – mit lediglich minus einem Stellplatz in Summe – fast exakt gleich. Für natürliche Bewässerung der grünen Rabatte und zahlreichen Pflanzen wird in diesem Straßenzug ein neuer Brunnen sorgen, der im Bereich des Kindergartens in der Friedhofstraße eigens gebohrt wird. Tief eingegraben werden dort auch die Leerrohre für einen allfälligen Glasfaserausbau, sowie neue Leitungen für die Straßenbeleuchtung. Bürgermeister Andreas Ramharter: „Wichtig bei diesem Projekt ist die Verkehrsberuhigung, die vor allem für die Anrainer eine Verbesserung der Lebensqualität bringen soll. So ist auch hier – analog zur Badener Straße und Südbahnstraße – der gesamte Straßenzug von der Ortseinfahrt bis zur Begegnungszone als 40er-Zone geplant.“

Um die Arbeiten möglichst zügig voran zu bringen, ist bis zur Fertigstellung des ersten Bauabschnitts im Dezember der Bereich vom Bahnübergang bis zur Mühlgasse für den Durchfahrtsverkehr gesperrt.

Im Frühjahr startet danach der zweite Bauabschnitt – der Bereich der Hauptstraße bis zur Triestingbrücke: Im Sommer 2021 soll die neue, grüne Ortseinfahrt dann komplett fertiggestellt sein.

terstraße: die Baumaschinen rollen!

SHORT-FACTS:
Baustelle Wr. Neustädter Straße

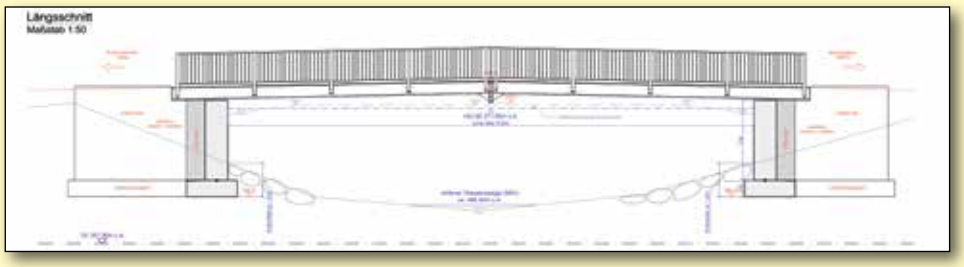
- Aktuell gilt ein FAHRVERBOT zwischen Kreisverkehr und Alleegasse und Marktplatz.
- Das Zufahren für Anrainer zu den Grundstücken ist größtenteils möglich.
- Es gilt ein PARKVERBOT während der Arbeitszeiten von 6:45 – 17:30 Uhr.
- Während der Asphaltierung wird die Straße für den KOMPLETTEN VERKEHR gesperrt.
- Die Ausfahrten aus Friedhofstraße, Mühlgasse und Kurze Gasse in die Wr. Neustädter Straße sind GESPERRT.
- Die Ausfahrt aus Wittmannsdorf ist über die Alleegasse und die Heugasse möglich.

Bürgermeister Andreas Ramharter und Bauausschuss-Obmann Vizebürgermeister Walter Cais freuen sich auf die neue Ortseinfahrt.

Die Erd- und Kabelverlegungsarbeiten in der Wiener Neustädter Straße sind voll im Gange. Die Gemeinde ersucht die Anrainer um Verständnis und Geduld.

Radweg: Nur die Brücke fehlt noch!

Der neue Radweg an der Europastraße ist fast fertig. Die Asphaltierungsarbeiten konnten im September beendet werden, auch die neue LED-Beleuchtung wurde installiert. Was jetzt noch fehlt, ist die Brücke über den Hochwassergraben, so Bauamts-Leiter Stefan Fischer: „Hier müssen wir noch auf die wasserrechtliche Bewilligung warten, mit der wir allerdings fest dieser Tage rechnen. Läuft alles nach Plan, können die Bauarbeiten für die Radwegbrücke mit Oktober starten.“ In diesem Fall können die Radler und Fußgänger die neue Verbindung vom McDonald’s zum Ared-Park-Kreisverkehr noch vor Ende des Jahres vollumfänglich nutzen.



JA! zu echtem Glasfaser-Internet

Holen wir die Zukunft nach Leobersdorf!

Bürgermeister Andreas Ramharter und Infrastrukturausschussobmann Franz Scheibenreif wollen den Glasfaserausbau in Leobersdorf vorantreiben.

Leobersdorf steht vor einer wichtigen Entscheidung. Es geht um die Frage, ob in unserer Gemeinde eine zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur errichtet werden kann. Haushalte und Betriebe können dann echtes Glasfaser-Internet im Haus nutzen.
Damit ist Schluss mit ruckelnden Videos, abgebrochenen Videokonferenzen und langen Wartezeiten bei der Übermittlung großer Dateien. Dafür braucht es allerdings ein klares JA! der Bevölkerung. Mit Erreichen einer Mindestbestellquote von 40 % in den vorgesehenen Ausbaugebieten schaffen wir die wichtigste Voraussetzung für den Glasfaserausbau.

BESTELLUNGEN SIND WEITERHIN MÖGLICH!

Arbeiten, Lernen und auch das Freizeitvergnügen finden seit Ausbruch der Corona-Pandemie noch viel mehr im Internet statt, als wir das vor einem Jahr angenommen hätten. Dieser Trend wird sich fortsetzen. Das verbrauchte Datenvolumen pro Haushalt und auch in Unternehmen steigt rasant an. Immer mehr Geräte sind online und benötigen stabile Verbindungen. Nur eine Glasfaserinfrastruktur bis ins Haus kann den stark wachsenden Bedarf decken. – Unsere Gemeinde hat die einmalige Chance, an das NÖ Glasfasernetz angeschlossen zu werden. Wenn mehr als 40 % in den Ausbaugebieten zustimmen, kann die Niederösterreichische Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG) mit konkreten Schritten für den Ausbau starten.

Persönliche Vorteile sind auch Vorteile für die gesamte Gemeinde

Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist die Basis für die Entwicklung einer Gemeinde. Der wirtschaftliche Erfolg und auch die Qualität des Wohnorts hängen heute von leistungsfähigen Internetverbindungen ab. Mit Ihrer Bestellung sorgen Sie nicht nur dafür, dass Sie selbst Glasfaser ins Haus bekommen und keine Engpässe mehr erleben müssen, Sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für die Zukunft von Leobersdorf!

Eine einmalige Chance

Wir haben als eine der ersten Gemeinden in Niederösterreich die Chance, eine zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur zu bekommen. In Abstimmung mit nöGIG konnten wir das mögliche Ausbaugebiet nochmals vergrößern. Etliche große Wohnbauten im Süden von Leobersdorf können nun auch mit Glasfaser erschlossen werden. Sollten Sie in einem Wohnbau zur Miete wohnen und einen Glasfaseranschluss wollen, so geben Sie das bitte Ihrem Vermieter bekannt! Auch für sie gibt es günstige Angebote.

Glasfaseranschlüsse zum Aktionspreis

Die Errichtung von Infrastruktur ist mit hohen Kosten verbunden. In ländlichen Gemeinden Niederösterreichs sollen bis 2022 100.000 Anschlüsse errichtet werden. Die Finanzierung dafür ist gesichert. Für Sie wird nur eine kleine Anschlussgebühr fällig. Wenn Sie im Aktionszeitraum bestellen, beträgt diese nur einmalig 300 Euro für einen Einzelanschluss. Das Bestellformular finden Sie hier:
www.noegig.at/bestellung

Große Auswahl an Internetdiensten

Sobald das Netz errichtet ist, haben Sie die Wahl! Unterschiedliche Dienstanbieter nutzen die offene Infrastruktur und bieten ihre Produkte im NÖ Glasfasernetz an. Informieren Sie sich über die ersten Angebote und Preise, die Ihnen bei der Herstellung Ihres Glasfaseranschlusses zur Verfügung stehen werden. Laufend kommen weitere dazu!
www.noegig.at/anbieter

Nutzen wir die Chance! Holen wir die Zukunft nach Leobersdorf!

Eine Information der Niederösterreichischen Glasfaserinfrastrukturgesellschaft (nöGIG)

GR Johannes Petermair
1957 – 2020

In der Nacht auf Samstag, 12. September 2020 ist Gemeinderat Johannes Petermair verstorben. Völlig unerwartet und plötzlich ist damit für den erst 63jährigen Leobersdorfer der Schlusspfiff des Lebens gefallen – viel zu früh. Denn Hans Petermair war erst heuer im März – nach 47 ½ Dienstjahren im Autohaus Mayer – im beruflichen Ruhestand angekommen. Und stand mitten im Leben: Als Gemeinderat der Liste Zukunft Leobersdorf, als Pfarr-Gemeinderat, als rühriger Obmann des Vereins FC Bayern Champs und vieles andere mehr.

1957 geboren, begann Hans Petermair im Jahr 1972 seine Lehre als Einzelhandelskaufmann im Familienbetrieb von Walter und Waltraud Mayer, wo er schließlich sein gesamtes Berufsleben verbracht hat. 35 Jahre hat er sich beim ASC Leobersdorf der Vereinsarbeit gewidmet, 21 Jahre davon leitete er als Obmann die Geschicke des Leobersdorfer Traditionsvereines. Also bei jenem Klub, für den er schon als zwölfjähriger Bub die Fußballschuhe angezogen hatte. Ende des Vorjahres würdigte ihn der ASC im Rahmen seiner 100 Jahr-Feier als Ehrenobmann.

Im Jahr 1995 zog Hans Petermair für die Liste Zukunft Leobersdorf ins Ortsparlament ein. Unvergessen sein Videoauftritt damals, als er mit den Worten „Wir öffnen Ihnen das Gemeindeamt!“ durch die verschlossene Rathaustür herausspazierte. 25 Jahre lang war er im Gemeinderat u.a. im Sport- und Kulturausschuss tätig. Sichtbares Vermächtnis seiner Arbeit etwa sind die grünen Erklärschilder für Leobersdorfs Straßennamen, die er inhaltlich genauso akribisch recherchiert hatte, wie die Infotexte auf den hellblauen Haustafeln von 40 historischen Gebäuden im Ort. Für seine langjährige Vereins- und Gemeinderatstätigkeit wurde Hans von der Marktgemeinde mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet.

In den letzten Jahren organisierte er mit dem von ihm gegründeten Verein „FC Bayern Champs Leobersdorf“ regelmäßig Ausflüge zu Spielen des Fußballclub Bayern-München. Doch er war nicht nur leidenschaftlicher Fußballer und Gemeinderat: Seine Vielseitigkeit zeigte sich auch in den zahlreichen Engagements in verschiedenen anderen Vereinen. Hans Petermair war etwa der Leobersdorfer Pfadfindergruppe sehr verbunden oder besonders auch der katholischen Kirche. Jahrzehntelang vertrat er im Leobersdorfer Pfarrgemeinderat die Interessen der Leobersdorfer Katholiken, setzte sich seit aktiv und intensiv für eine Renovierung der Kirche ein, deren Fertigstellung er leider nun nicht mehr selbst miterleben kann.

Hans Petermair wurde am 19. September unter großer Anteilnahme am Leobersdorfer Ortsfriedhof zur letzten Ruhe gebettet. Er hinterlässt eine Ehefrau, zwei erwachsene Kinder, 2 Enkelkinder und unzählige Freunde. Die Marktgemeinde zieht den Hut vor einem ganz großen Leobersdorfer! Danke für Dein unermüdliches Wirken und Deinen großartigen Beitrag an unserem Gemeinschaftsleben.

Ruhe in Frieden, Hans Petermair!

Die Familie bedankt sich für die herzliche Anteilnahme, die zahlreichen mitfühlenden Worte und bei all jenen, die Hans auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Anlässlich der 700-Jahr Feierlichkeiten im Jahr 2013 präsentierte GR Hans Petermair die von ihm getexteten Tafeln, die seither Leobersdorfs historische Gebäude zieren.

Monatelang recherchierte Hans Petermair über Leobersdorfs Straßennamen und freute sich sehr als die Tafeln mit den Infos im September 2018 montiert waren.

Aus den Händen von Bgm. Andreas Ramharter und ASC-Obmann Christian Rührl erhielt Hans 2019 die Urkunde für die Ernennung zum Ehrenobmann des ASC Leobersdorf.

Vorbau-Wand für den Brösel-Lärmschutz

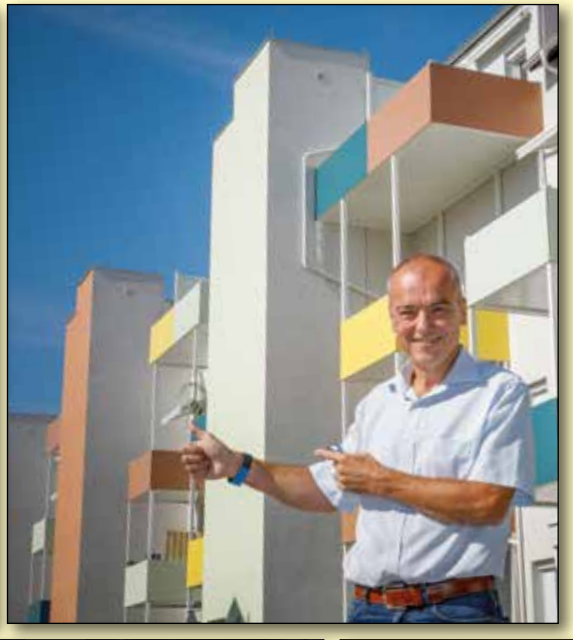
Im August und September ist auf der Südautobahn im Streckenabschnitt Leobersdorf der desolate Lärmschutz saniert worden. In der den Leobersdorfer Bürgern zugewandten Fahrtrichtung Wien sind zwischen Kilometer 29,2 und 30,5 neue Lärmschutz-Elemente vor die bestehenden, desolaten Holzwände montiert worden. Eine zweite Wand vor die bestehende Wand also, erklärt Bürgermeister Andreas Ramharter: „Die soll nun einstweilen den Lärmschutz für die Leobersdorfer verbessern, bis ein vierspuriger Ausbau der A2, erfolgt. Dieser ist laut Asfinag ab 2023 geplant." Schon 2017 hatte die Marktgemeinde den Autobahnbetreibern in zwei Gutachten bauliche Missstände und Ineffizienz an den über 30 Jahre alten Lärmschutzwänden aufgezeigt: Gebrochene Holzlattung, zum Teil durch dichten Bewuchs zerstört, Dämmmaterial aus Steinwolle stark verwittert und aufgelöst, was mitunter bereits zu durchgehenden Löchern in den Wänden führte.

Verrottete Holzwände, bei denen sich die Steinwolle als Dämmstoff herausgelöst hat, bieten schon lange keinen adäquaten Lärmschutz mehr.

Bis zum vollständigen Ausbau der A2 sollen zusätzlich montierte Lärmschutzelemente für weniger „Autobahnlärm" sorgen.

Bürgermeister Ramharter: „Ich freue mich, dass hier in zahlreichen Gesprächen mit der Asfinag nun endlich eine erste Abhilfe erreicht werden konnte. Wir hoffen, dass mit weiteren Ausbauschritten die Leobersdorfer Bevölkerung in naher Zukunft dann bestmöglich vor dem Lärm von täglich 100.000 vorbeifahrenden Autos geschützt werden kann."

Farbenfroh, luftig & umweltfreundlich



Gut eingelebt haben sich mittlerweile die Bewohner des Gemeindewohnbaus in der Arbeitergasse 10-20.

Bei einem Lokalaugenschein freute sich Bürgermeister Andreas Ramharter über die positiven Rückmeldungen der Bewohner: Vor allem die neu angebauten Aufzüge und Balkone haben die Lebensqualität in den 56 Gemeindewohnungen massiv gesteigert. Gut für die Umwelt und das Mieterbörsl: Bei umfangreichen Sanierungsarbeiten wurde die Bausubstanz des alten LMF-Arbeitergebäudes gegen Feuchtigkeitseintritt aus dem Boden geschützt sowie die Fassaden mit einem Vollwärmeschutz versehen. Auch wurde die Anlage an das örtliche Fernwärmesystem angeschlossen.

Insgesamt hat die Marktgemeinde Leobersdorf rund 5 Millionen Euro investiert.

Fotos: Christian Husar

Riesiges Auffang-Becken in Fahrafeld schützt künftig die Leobersdorfer!

Leobersdorf und das ganze Triestingtal bekommt einen noch besseren Hochwasserschutz! Auf den Äckern rund um den Pottensteiner Ortsteil Fahrafeld entsteht das drittgrößte Hochwasser-Rückhaltebecken Niederösterreichs. Es hat ein Fassungsvermögen von sagenhaften 750.000 Kubikmetern – was der Wassermenge von 300 (!) olympischen Sportschwimmbecken entspricht und soll künftig 30.000 Menschen im Triestingtal vor Überschwemmungen schützen.

Federführend bei diesem Riesenprojekt ist Leobersdorfs Bürgermeister Andreas Ramharter, der seit 16 Jahren als Obmann die Geschicke des Triesting Wasserverbandes leitet: „Alleine die Grundstücksbeschaffung dauerte mehrere Jahre. Von den Bundesforsten wurden riesige Waldflächen am Kahlkopf in Pottenstein angekauft, um den Grundeigentümern der Ackerflächen ansprechende Tauschflächen anbieten zu können." Für die Bauausführung zeichnet die österreichische Porr AG verantwortlich.

Nachdem die erste große Hürde mit der Grundbeschaffung gemeistert war, begannen bereits 2014 die Detailplanung und Bewilligungsverfahren. Aufgrund der Größe des Beckens mussten u.a. ein Gutachten der Staubeckenkommission sowie alle erforderlichen Bewilligungen, vom Wasserrecht und Naturschutz bis zu Rodungsbewilligungen, eingeholt werden.

TWV-Obmann Andreas Ramharter bedankte sich beim Spatenstich Anfang Sommer u.a. bei Bundesministerin Elisabeth Köstinger und LH-Stv. LR Stephan Pernkopf: „Nur durch die Zusammenarbeit der einzelnen Gemeinden entlang der Triesting im Wasserverband ist die Umsetzung solcher großen Projekte praktisch möglich. Finanziell realisierbar wurde dieses Projekt allerdings nur durch die großzügige Finanzierung durch die entsprechenden Stellen des Bundes bzw. des Landes NÖ, denen ich hier im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner des Triestingtales ein riesengroßes Danke aussprechen darf."

SHORT-FACTS
Rückhaltebecken Fahrafeld:

- **Gesamtprojektkosten: ca. 43.000.000 Euro**
- **Finanzierung: Bund und Land 90 %, TWV 10 %**
- **Baudauer: voraussichtlich bis Ende 2022**
- **Rückhaltevolumen: ca. 750.000 m³**
- **Dammhöhe: max. 9,0 m**
- **Höhe Dammkrone: 342,50 m ü.A.**
- **Dammlänge: ca. 2.600 m**

Karl-Heinz Strauss von der Firma Porr, LH-Stv. Stephan Pernkopf, Bundesministerin Elisabeth Köstinger, Leobersdorfs Bürgermeister Andreas Ramharter und Pottensteins Ortschef Daniel Pongratz beim Spatenstich.

Bau verläuft nach Plan

Die Dimensionen des neuen Rückhaltebeckens sind enorm: Auf über 30 Hektar Staufläche werden Dämme mit einer Länge von 2,6 Kilometern und einer maximalen Dammhöhe von bis zu 9 Metern errichtet.

Der Baufortschritt verläuft nach Plan: 200 LKW mit Schotter rollen dazu aktuell täglich nach Fahrafeld. Die Hauptwasserleitung wurde verlegt, außerdem sind Bepflanzung, Amphibien und Insekten behutsam um einige 100 Meter übersiedelt worden. Nach der Fertigstellung 2022 soll das Retentions-Zone begrünt und öffentlich zugänglich gemacht werden. 43 Millionen Euro werden hier insgesamt in den Hochwasserschutz investiert – wobei 90% davon Bund und Land NÖ, sowie 10% der Triesting Wasserverband tragen.

Ungewöhnlicher Sommer 2020

Kabarett, Theater oder gar Konzerte – das Leobersdorfer Sommerzaubern musste heuer leider komplett ausfallen. Lediglich das Sommerkino unter freiem Himmel konnte stattfinden am Rathausplatz – mit mindestens 1 Meter Sitzabstand zu haushaltsfremden Personen. Gezeigt wurden der Kinderanimationsfilm „Die Rückkehr der Heinzelmännchen" und die Gangster-Komödie „Kaviar" – die beiden Filme waren auch sehr gut besucht. Genauso, wie kurz darauf der Weingenuss am Lindenberg, der heuer erstmals von den Winzern im Biach organisiert worden ist. Weitläufig aufgeteilt zwischen den Weinreben des Lindenbergs konnten die Besucher von Winzer zu Winzer spazieren und Leobersdorfs edle Tröpferl verkosten.

Foto: Christian Husar

Foto: Gregor Nesvadba

Foto: Christian Husar

GFI Glasfaser Internet Ges.m.b.H

Ihr Glasfaser-Internetanbieter in Leobersdorf

bis zu **1000 Mbit/s (1Gbit/s)** verfügbar

Light	Standard	High	Mega	Ultra
50 / 10	150 / 15	300 / 30	500 / 50	1000 / 50

Preise und Informationen entnehmen Sie unserer Homepage

Aredstraße 7/5
2544 Leobersdorf

www.gfispeed.at

Satz- und Druckfehler vorbehalten

info@gfispeed.at
T +43 2256 6337044

Kindergarten Friedhofsstraße bekommt ein Upgrade

Leobersdorfs Bildungs- und Kinderbetreuungseinrichtungen stehen in den nächsten Jahren besonders im Fokus der Gemeindearbeit. In einem ersten Schritt wird der Kindergarten in der Friedhofstraße nun ausgebaut. Der notwendige Grundsatzbeschluss ist bereits in der Juni-Gemeinderatssitzung gefällt worden, erklärt gfGR Harald Pisarik, Obmann des zuständigen Sozialausschusses: „Wir werden den Kindergarten III in der Friedhofstrasse um vorerst zwei weitere Gruppen erweitern. Die Bauarbeiten sollen dabei unter laufendem Betrieb erfolgen und auch die Sanierung des Daches beinhalten. Nach Abschluss der Baumaßnahmen soll dann der Kindergarten IV, der sogenannte Container-Kindergarten bei der Volksschule, dauerhaft in die Friedhofstrasse übersiedeln."

Lärchenholz-Fassade mit Parkblick & Dachspiel-Platz

Der Zubau der Gruppe 5 und 6 soll in nachhaltiger Holzmassiv-Bauweise mit einer vorgesetzten Lärchenholz-Schalung an der Fassade errichtet werden, beschreibt Harald Pisarik: „Die Gruppenräume sollen Holzsichtwände bekommen und je ein großes Fenster mit Blick in den angrenzenden Gemeinde-Park. Über den bestehenden Haupteingang und den daran anschließenden Bestandsgang lässt sich zu der neuen Garderobe des Zubaus gelangen, über die die beiden Gruppen, sowie die Sanitärräume und der Wintergarten erschlossen werden." Besonders innovativ: „Der eingeschossige Zubau soll ein Flachdach erhalten, das natürlich begrünt wird und als Spielfläche für die beiden neuen Gruppen genutzt werden soll." Die vorliegenden Pläne sind inzwischen von Vertretern der NÖ Landesregierung grundsätzlich genehmigt worden. Der Baubeginn ist noch im laufenden Kindergartenjahr geplant.

Kindergartenjahr 21/22: Jetzt anmelden bis zum 31. Jänner!

Kinder, die bis 30. 06. 2019 geboren wurden, können ab sofort bis 31. Jänner 2021 für das nächste Kindergartenjahr 2021/22 angemeldet werden! Dazu füllen Sie als Eltern bitte das Anmeldeformular aus und bringen es ins Rathaus – auch gerne elektronisch, die Kinder müssen nicht persönlich vorgestellt werden! Wie funktioniert die Anmeldung? Der schnellste Weg ist über die Homepage der Marktgemeinde (www.Leobersdorf.at/Kindergarten), eine Online-Anmeldung geht dann mit digitaler Unterschrift per Handy-Signatur. Oder Sie laden sich das Formular von der Homepage herunter, füllen es aus und geben es im Bürgerservice im Rathaus ab. Sie können das ausgefüllte Formular auch scannen und per Email an Andrea Haimberger (andrea.haimberger@leobersdorf.at) schicken.

Selbstverständlich ist eine Formularabholung und -Abgabe auch weiterhin im Bürgerservice im Rathaus möglich.

Die schriftliche Bestätigung eines Kindergartenplatzes erfolgt im März 2021.

Weitere Informationen erhalten Sie werktags täglich von 8 bis 12 Uhr im Rathaus Leobersdorf bei Andrea Haimberger, Telefon 02256/623 96-27 und rund um die Uhr online:

Leobersdorf.at/Kindergarten

Ein Stück Ferien für benachteiligte Kinder

Die Marktgemeinde Leobersdorf unterstützt auch heuer wieder die Aktion „Ein Stück Ferien" der Bezirkshauptmannschaft Baden mit 700 Euro! Spenden wie diese ermöglichen Kindern aus sozial benachteiligten Familien oder schwierigen Lebenssituationen einen 14-tägigen Ferienaufenthalt in Österreich. Sie decken Unterbringung, 24 Stunden Betreuung inklusive pädagogisch geschulter Begleitung, Verpflegung, Ausflüge, soziales Lernen, Therapien, Spiele sowie die An- und Abreise der Kinder.

Bürgermeister Andreas Ramharter übergab den Leobersdorfer Beitrag an Badens Bezirkshauptfrau Verena Sonnleitner und Fachgebietsleiterin Regina Stark. Die Organisation und die Verwaltung der Aktion „Ein Stück Ferien" wird über die Jugendabteilung der BH Baden abgewickelt, daher können 100% aller Spenden diesem Ferienzweck zugeführt werden!

Falls auch Sie zuhause helfen möchten: Jede Spende kommt den Kindern zugute auf Kto.Nr. AT08 5300 0047 5500 0227 bei der Hypo Niederösterreich, Zweckwidmung "Ferienaktion".

Mobil zahlen mit der Leobersdorf-App!

Schluss mit dem Suchen nach der Geldbörse an der Kasse – ab sofort kann mit der „Gem2Go"-App und der mobilen Bezahllösung von Bluecode mit dem Smartphone bezahlt werden! Damit können alle Nutzer der Leobersdorf-App komplett berührungs- und bargeldlos bezahlen – im Gegensatz zu Bankomatkarten auch bei Beträgen über 50 Euro. Die trendige Bezahllösung von Bluecode wird bereits bei 85% aller Lebensmittelmärkte in Österreich akzeptiert, u.a. bei Spar, Billa, Bipa, Merkur und Adeg. Außerdem kann in vielen Tiefgaragen, Kinos, Automaten, Tankstellen und Restaurants sowie Webseiten mit Bluecode bezahlt werden.

Es funktioniert ganz einfach: Rechts oben in Gem2Go auf das Bluecode Icon tippen und einen Sicherheits-Pin erstellen. Danach kann in wenigen Schritten ein Bankkonto hinzugefügt werden und schon kann in allen Geschäften, die Bluecode unterstützen, mit dem Handy bezahlt werden.

? ? ? Wer kennt wen ? ? ?

Unser „Wer-kennt-wen"-Foto stammt dieses Mal vom Winzerumzug 1990 und zeigt eine bekannte Leobersdorfer Familie.

Erkennen Sie die Personen auf dem Foto wieder?
Unter allen Teilnehmern, die bis 23. Okt. 2020 unter der Telefonnummer 02256/623 96 anrufen und die richtige Lösung wissen, wird ein Essen für 2 Personen in einem Leobersdorfer Lokal verlost.

Auf dem Foto in unserer letzten Ausgabe waren die Geschwister Gregor und Kerstin Danzer zu erkennen:
Die Gewinnerin ist Brigitte Auner aus Leobersdorf.

Gemeinde- und Postbedienstete sind aus Gründen der Fairness von der Teilnahme am Gewinnspiel ausgeschlossen!

ErlebnisBad:
Juli/August top, Mai/Juni flop

Das wichtigste zuerst: Die Badsaison 2020 war durchwachsen – aber kein Totalausfall. Einem schwachen Start folgten zwei richtig gute Bademonate im Juli und August. Der sonnige September sorgte dann noch für ein erfreuliches Finish. Und so sehen die Zahlen aus: Stärkster Badetag heuer war der 9. August mit insgesamt 1.430 Besuchern. Auch an vier weiteren Tagen wurden mehr als 1.000 Badegäste gezählt. Insgesamt haben sich in diesem Sommer exakt 23.523 Erfrischungshungrige in unserem Freibad abgekühlt – im Vergleich zu 37.714 im Vorjahr natürlich ein beachtliches Gesamtminus von 14.191 Besuchern. Zu berücksichtigen dabei allerdings ist, dass den ganzen Mai lang Pandemie-bedingt geschlossen war. Im Juni verunmöglichten schließlich 11 echte Regentage das Plantschen. Das Gästedrehkreuz zählte im Juni nur 2.537 Besucher – unglaubliche 16.057 Besucher weniger, als im Rekord-Juni des Vorjahres, wo 18.594 (!) das Freibad gestürmt hatten. An 27 Tagen in diesem Sommer kletterte die Quecksilbersäule über 30 Grad in Leobersdorf – 2019 war das an 41 Tagen der Fall. Es gab zwei heißeste Tage des Jahres - mit jeweils 35 Grad bei uns: interessanterweise am 10. Juli und auch am 10. August. Bester Bademonat heuer war der August mit 10.654 Besuchern – ein Plus von 1.545 zum Vergleichsmonat des Vorjahres. Im Juli waren es mit 9.469 Badegästen immerhin noch 489 Besucher mehr, als im Vorjahrsjuli. Im sommerlichen September-Wetter schwammen immerhin noch 863 Erfrischungshungrige im ErlebnisBad. 31 Tage lang war heuer wegen Covid19 geschlossen, den ganzen Mai – an 23 Tagen wegen Schlechtwetters – macht zusammen 54 Schließtage. Insgesamt hatte das Freibad heuer vom 2. Juni bis zum 20. September an 89 Tagen geöffnet.

Nachgefragt!

beim Leo-Fragezeichen

Leo Fragezeichen: Wieviele Kinder in Leobersdorf bekommen den 20,– Euro-Schulstartgutschein?

Volksschul-Ausschussobmann Bernhard Gmeiner, NMS-Ausschussobfrau Margit Federle und Sozial-Ausschussobmann GfGR Harald Pisarik freuen sich, dass damit die Kaufkraft auch im Ort bleibt.

Gar nicht so wenige! Immerhin fast 600 Schülerinnen und Schüler gibt es in Leobersdorf! Und so ein Schulstart schlägt sich jedenfalls für sie alle bzw. vor allem ihre Eltern dann gehörig aufs Börsel: Füllfeder, Tintenkiller, Hefte, Spitzer, Uhu, Lineal uvm - dazu kommen vielleicht Turnsachen, Hauspatschen, Schultasche oder Bastelbeiträge. Je nach Schulstufe kommen pro Kind da jedes Jahr im Herbst 100,– Euro oder mehr zum Schulbeginn zusammen. Die Marktgemeinde unterstützt daher jeden Schüler auch heuer wieder mit einem 20,– Euro-Schulstart-Gutschein! Diese Wertschecks wurden bereits vor den Ferien ausgeteilt bzw. konnten im Bürgerservice für jedes Leobersdorfer Schulkind abgeholt werden. Einzulösen waren sie dann bis Ende September im Buchgeschäft Hikade in der Leobersdorfer Passage. Zum Redaktionsschluss war 2020 noch nicht abgerechnet, im Vorjahr 2019 sind immerhin 360 Gutscheine auch von den Eltern eingelöst worden!

Auch Fragen an Leo? Einfach per Email: amtsblatt@leobersdorf.at – Kennwort „Leo Fragezeichen"

Instagram & Facebook: Bitte folgen!

Tagesaktuelle Nachrichten aus Leobersdorf direkt am Handy gibt's bei **@leobersdorf_dasmagazin** auf **Instagram und Facebook!** Unter den meistgeklickten Meldungen seit Erscheinung unserer letzten Ausgabe war obenstehender Post.

Gib acht auf Dein Fahrrad!

Die Zahl der Fahrrad-Diebstähle ist auch in unserer Region nach wie vor steigend. Allein in Leobersdorf sind im Vormonat wieder 2 Bikes gestohlen worden, im ganzen Bezirk waren es 36 – berichtet die Polizei. Hochpreisige Fahrräder bzw. E-Bikes gehören zur favorisierten Beute. Die Polizei empfiehlt, die Räder immer gut abzusperren: verwenden Sie nur Schlösser mit hoher Sicherheit. Abnehmbare Teile: Navi, Display, Akku sollten beim Abstellen mitgenommen werden. Und ganz wichtig: Notieren Sie oder fotografieren Sie die Rahmennummer. Nur so können sichergestellte Fahrräder nach einem Diebstahl wieder zugeordnet werden.

Danke an Harald Sorger

Ein ganzes Vierteljahrhundert – oder anders gesagt: 25 Jahre lang war Harald Sorger für die Marktgemeinde Leobersdorf in politischen Funktionen tätig. Nachdem er 1995 im Alter von nur 19 Jahren als jüngster Gemeinderat Österreichs in den Gemeinderat eingezogen war, leitete Harald Sorger seit dem Jahr 2000 den Sport- und Kulturausschuss. Mit seinen unzähligen Projekten und Initiativen im Veranstaltungsbereich und in der Gemeindekommunikation hat Brückenlauf-Gründer und Sommerzaubern-Initiator Harald Sorger zahlreiche Impulse gesetzt, um Leobersdorf für seine Bürger als auch Gäste noch lebenswerter und attraktiver zu machen. Seit 2012 war Medienprofi Harald Sorger Vizebürgermeister der Marktgemeinde, nach der Gemeinderatswahl 2020 hat er aus persönlichen Gründen sein Mandat nicht mehr angenommen. Beim Heurigen Weiszbart dankten ihm Bürgermeister Andreas Ramharter und die ehemalige Kollegenschaft aus Gemeindevorstand, Rathaus und Musikschule für seinen unermüdlichen Einsatz für Leobersdorf. Als besondere Überraschung überreichten ihm die Gemeindekollegen dabei das Buch „Harald Sorger – 25 Jahre für Leobersdorf". Autor Peter Selb hatte dafür bei Wegbegleitern, Familie und Freunden recherchiert und ein buntes Nachschlagewerk über die verschiedenen Stationen von Sorgers (Gemeinderats-)Leben gestaltet.

YOGA

Zdenka Plass
Dipl. Yogalehrerin
Tel: 0676 61345733

Gutschein für 1 Schnupperstunde

Yoga am Sessel für Senioren — Donnerstag: 8:30 - 9:45
Yoga für Einsteiger — Donnerstag: 10:00 - 11:45

Wo: Volksheim Leobersdorf, Badener Straße 32

Vorbeischauen und mitmachen!
Matte und Decke mitnehmen.

Electronic 2000

2544 Leobersdorf
Hauptschulplatz 3
Tel. 02256/622 93
Fax 02256/644 39

Elektro WÖHRER GmbH

- Beratung
- Verkauf
- Installation
- Service

MALERMEISTER
Ihr Maler aus Leobersdorf
APPINGER
Alles aus einer Hand!

Aumühlweg 13
2544 Leobersdorf
Fax: 02256 / 82 333-15

Tel.: 0650 / 666 71 39
office@malerei-appinger.at
www.malerei-appinger.at

Damit Renovierung im Zeit-Plan bleibt: Kirche hofft auf mildes Wetter im Herbst

Die Renovierung unsere Kirche geht weiter. Im Sommer konnte der Innenraum vollständig verputzt werden – glatte Wände ohne durchblitzende Ziegelsteine warten nun auf einen frischen Anstrich durch die Maler. Die Auswahl der Farbe für die Kirchenwände hat sich das Renovierungs-Team nicht leicht gemacht: Es wurden mehreren Musterflächen erstellt, wonach der Projektbeirat dann eine Entscheidung über die Farbgestaltung gefällt hat. Rund vier Wochen werden nun im Oktober die Malerarbeiten dauern. Die weiteren Arbeiten sind weitgehend temperaturabhängig – etwa die Renovierung der Altäre und der Altarbilder, erklärt Pfarramts-Administratorin Jutta Wüst: „Wir hoffen auf einen milden Herbst, damit es hier flott voran geht!" Abgeschlossen sind indessen auch die Vorarbeiten für die Montage der Glasportale – beim Windfang am Kirchenportal und bei den Eingängen zum Beichtraum und zur Taufkapelle. Auch der Steinmetz ist mittlerweile mit seiner Arbeit im Altarraum fertig. Die Pfarre ersucht weiterhin um Unterstützung aus der Bevölkerung, so Jutta Wüst: „Durch Ihre Spenden helfen Sie mit, unsere Kirche zu erhalten. Jeder Beitrag ist willkommen – Vergelt´s Gott!" Spenden bitte auf das Konto Iban AT07 0100 0000 0503 1050 lautend auf Bundesdenkmalamt Wien, die Angabe des **Aktionscodes A179** ist unbedingt erforderlich, damit die Spende auch dem Leobersdorfer Kichen-Projekt zugeordnet werden kann. Die Spende ist steuerlich absetzbar! **Spenden-Erlagscheine liegen in allen Leobersdorfer Bankinstituten, in der Pfarrkirche und im Bürgerservice des Rathauses auf.**

Momentaufnahme: So sieht es derzeit in der Kirche aus!

Rundes Priesterjubläum

Sein Silbernes Priesterjubiläum für 25 Jahre im Dienst der Kirche feierte Leobersdorfs Kaplan Thobias Lubuva Mitte Juli mit einem Festgottesdienst im Feuerwehrhaus. Kaplan Thobias betreut seit Ende 2017 die Pfarre Leobersdorf und wurde zum Jubiläum von Bürgermeister Andreas Ramharter und Pfarrgemeinderat Johannes Petermair (†) mit einer Leobersdorfer Blaumalerei und einem Messgewand bedankt.

Der Schulbus ist zu Fuß unterwegs

Auch heuer marschieren die Kinder aus den verschiedensten Ortsteilen Leobersdorfs wieder im sogenannten Pedibus in die Volksschule – also in Gruppen zu Fuß – per pedes, immer begleitet von zumindest einem Erwachsenen. Das bringt nicht nur die Extraportion Sauerstoff vorm Schulbeginn, sondern auch weniger Elterntaxis vor der Volksschule. Zu fixen Abgehzeiten bei den Haltestellen werden die SchülerInnen von der Begleitperson in Empfang genommen und sicher zur Volksschule geleitet.

Foto: Christian Husar

GGR Gerhard Stampf und Christian Husar aus dem e5-Team der Marktgemeinde haben den Pedibus beim Elternabend der Taferlklassler vorgestellt: „Das Ziel des Pedibus ist, dass die Kinder sich zu Gruppen zusammenfinden und über kurz oder lang ohne Erwachsene den Schulweg zu Fuß gehen. Ein Danke an dieser Stelle an alle, die beim Pedibus mitmachen!" Der Streckenplan steht mittlerweile fest – angemeldete Teilnehmer stimmen sich nun in einer WhatsApp-Gruppe miteinander ab, an welchem Schultag dann gemeinsam marschiert wird – das hängt klarerweise von der Verfügbarkeit einer Begleitperson ab.

Übrigens: Pedibus-Begleiter werden können auch Freiwillige, die keine Schulkinder haben! Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Direktorin Ruth Amon in der Volksschule oder bei GGR Gerhard Stampf bzw. Christian Husar – ihre Kontaktdaten und alle weiteren Infos gibt's unter **Leobersdorf.at/pedibus**

OKTOBER 2020

Sa. 10. Chor Leobersdorf: Herbstkonzert, eventCenter, 19.00 Uhr
So. 11. Chor Leobersdorf: Herbstkonzert, eventCenter, 18.00 Uhr
Sa. 17. Pfarre Leobersdorf: Firmung, 10.00 Uhr
Sa. 24. ZE Radiola-Team Leobersdorf: Austrian BJJ Open, Halle der Informatikmittelschule
Sa. 24. B.G.S.C. ASKÖ-RAIBA Leobersdorf: Miniaturgolfanlage, Halloweenturnier für Senioren
So. 25. B.G.S.C. ASKÖ-RAIBA Leobersdorf: Miniaturgolfanlage, Seniorentreffen
Mo. 26. Marktgemeinde: Fitlauf + Fitmarsch, 9.00 – 12.00 Uhr,
Startschuss Lauf: 9.00 Uhr bei der Sicherheitszentrale

NOVEMBER 2020

So. 01. Feierliche Kranzniederlegung durch Gemeinderat, Feuerwehr, Rotes Kreuz, Kriegsopferverband und TV Friesen am Friedhof Leobersdorf (9.00 Uhr) und beim Kriegerdenkmal in der Südbahnstraße (10.00 Uhr)
So. 01. TV Friesen: Schaubrauen im Vereinshaus
Sa. 07. Kleintierzuchtverein Leobersdorf: Kleintierschau im Vereinsheim, Dornauerstraße, 9.00 - 18.00 Uhr
So. 08. Kleintierzuchtverein Leobersdorf: Kleintierschau im Vereinsheim, Dornauerstraße, 9.00 - 17.00 Uhr
Fr. 13. – So. 15. Christkindlmarkt am Rathausplatz
Sa. 14. Christkindlmarkt am Rathausplatz, offizielle Eröffnung, 17.30 Uhr
Fr. 20. – So. 22. Christkindlmarkt am Rathausplatz
Sa. 21. ÖGV: Ortsgruppenprüfung am Hundeabrichteplatz in der Enzesfelder Straße
Fr. 27. – Sa. 29. Christkindlmarkt am Rathausplatz

DEZEMBER 2020

Fr. 04. – So. 06. Christkindlmarkt am Rathausplatz
Sa. 05. Pfadfindergruppe Leobersdorf: Nikolausaktion ab 16 Uhr
So. 06. ASC Leobersdorf: 16. Heiden-Gedenkturnier ab 9.00 Uhr, Halle der Informatikmittelschule
Fr. 11. – So. 13. Christkindlmarkt am Rathausplatz
So. 13. Chor Leobersdorf: Adventkonzert, Pfarrkirche, 17.00 Uhr
Fr. 18. – So. 20. Christkindlmarkt am Rathausplatz
Sa. 19. TV Friesen: Julfeier mit Schauturnen und Märchenspiel,
Halle der Informatikmittelschule, 17.00 Uhr, Einlass 16.30 Uhr
Do. 31. ÖGV: Silvester-Fackelwanderung
Do. 31. B.G.S.C. ASKÖ-RAIBA Leobersdorf: Miniaturgolfanlage, Silvesterturnier, 14 Uhr
Do. 31. Silvesterparty am Rathausplatz

ACHTUNG: Informationen über Veranstaltungsabsagen (Coronavirus) finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Leobersdorf (Ohne Gewähr). Im Zweifel kontaktieren Sie bitte den Veranstalter direkt.

GEBURTEN

26.05.2020	TAUFLER Mateo
23.06.2020	PATEK Nora
07.07.2020	HOMM Maila
20.07.2020	SERDAR Kader
29.07.2020	HÜTTER Julian Peter
30.07.2020	STRUTZENBERGER Paul
04.08.2020	DRUCEK Ena
18.08.2020	HARTMANN Tamina
29.08.2020	TSCHAKERT Marie
07.09.2020	BUCHNER Moritz

TODESFÄLLE

19.06.2020	Plank Helene (70)
14.07.2020	Bauer Karl (86)
14.07.2020	Wolf Karl (83)
14.07.2020	Hostasch Erich (77)
19.07.2020	Schöller Manfred (67)
30.07.2020	Schwaiger Otmar (79)
31.07.2020	Parzer Josefa (90)
09.08.2020	Kolar Alfred (85)
18.08.2020	Payer Rita (84)
18.08.2020	Schober Fritz (72)
19.08.2020	Menzel Hanna (68)
21.08.2020	Wenger Karl (89)
21.08.2020	Richter Günther (81)
24.08.2020	Ing. Pöltl Johann (87)
04.09.2020	Hochleitner Leopold (79)
12.09.2020	Petermair Johannes (63)

Steinmetzbetrieb
Helmut SAURER
Grabsteine, Einfassungen, Deckplatten
Laternen, Vasen, Inschriften
2551 ENZESFELD, Schloßstraße 7
Tel. u. Fax 02256/81 65 50

Dachdeckerei
FELKL
Inh. R. Panzenböck
Ziegel- und Eternitdächer
Wandverkleidungen
Isolierungen
alle Reparaturen
Büro Leobersdorf
2544 Leobersdorf, Kurze Gasse 9
Tel. 02256/643 66
Mobil 0664/10 15 348
Fax 02256/643 66-3

HOCHZEITEN

Dipl. Ing. Pflock Benjamin & Blühberger Angela B.A.
Luzija Daniel & Wagner Daniela
Clarke Brenda Ross & Staiger Julia
Uiblagger Alexander & Nositzka Sandra
Jost Christoph & Amcha Alexandra
Eskicioglu Samet & Kummer Jennifer
Ruprechter Hannes & Filinger Petra
Neziri Dardan & Wurm Christina
Snopek Michael & Paar Nina
Petrovic Predrag & Skrobic Tamara
Mathis Markus & Clemente Marques Maria
Czepe Stefan & Vsetecka Michelle
Savasci Julian & Klasek Agatha
Sommer Harald & Lehngrüsser Christina
Ochensberger Florian & Kalnocky Lisa-Maria
Köllisch Lukas & Willich Christine
Granabetter Mario & Kraus Alena
Grill Michael & Mag. Gidl Gabriele
Hutter Matthias & Terebkova Anastasija
Menth Martin & Trimmel Jacqueline
Pürrer Ernst & Muik Silvia
Lukas Alexander & Dr. Fahrnberger Julia
Schwaiger Richard & Ferstl Christiane
Luef Andre & Sonnendorfer Anja
Jecklin Peter & Cabiallavetta Selina
Dipl. Ing. Lehner Julian & Mag. Stetter Claudia
Covic Armin & Behlil Melissa
Gerdenits Gerold & Hickelsberger Gabriele
Akdas Mesut & Karadogan Atike
Kuchling Florian & Waldherr Julia
Schneyder Andreas & Beck Sylvia
Wanzenböck Christoph MA & Grosinger Lisa MA
Herbstmann Walter & Hensel Kathleen
Pfeffer Martin & Vondrik Brigitte
Ramharter Alexander & Klikowitsch Viktoria
Weißl Roland & Holzschuh Julia
Camlidag Mustafa & Yigitler Fatma
Bilgin Yusuf & Yildirim Leyla
Mesalic Omar & Memisevic Maida
Ing. Walzer Dominik & Lenhardt Katharina Bsc
Tschabuschnig Rudolf & Manak Hannelore

ÄRZTEDIENSTE

Oktober 2020:

10./11.	Gruppenpraxis Dr. Unger/Dr. Muck OG	Leobersdorf	02256/623 88
17./18.	Kein Wochenenddienst		
24./25.	Dr. Zak Anna	Kottingbrunn	02252/709 99
26.	Kein Feiertagsdienst		
31.	Dr. Slezak Richard	Kottingbrunn	02252/761 03

November 2020:

01.	Dr. Slezak Richard	Kottingbrunn	02252/761 03
07./08.	Kein Wochenenddienst		
14./15.	Dr. Resinger Christoph	Hirtenberg	02256/811 41
21./22.	Kein Wochenenddienst		
28./29.	Dr. Klinger Erich	Leobersdorf	02256/641 11

Dezember 2020:

05./06.	Kein Wochenenddienst		
08.	Gruppenpraxis Dr. Unger/Dr. Muck OG	Leobersdorf	02256/623 88
12./13.	Kein Wochenenddienst		
19./20.	Dr. Zak Anna	Kottingbrunn	02252/709 99
24.	Kein Hl. Abend-Dienst		
25.	Dr. Slezak Richard	Kottingbrunn	02252/761 03
26.	Kein Feiertagsdienst		
27.	Dr. Resinger Christoph	Hirtenberg	02256/811 41
31.	Kein Silvester-Dienst		

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7.00 Uhr und 19.00 Uhr. Die Nachtdienste (19.00 bis 7.00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (Rufnummer 141) erbracht.

EHRUNGEN

80 Jahre:

TRÖSTL Josefine
VORAUER Gerhard
QUINTANAR E IGLESIAS Vincente Metodio
KARAN Ranko
PICHLER Ingrid
LESSIG Günter
FARA Manfred
FITZ-REICHENSDORFER Ingrid
SWOBODA Reiner
PÖLZL Walter
MARKOVIC Verica
MAYER Hannelore
CURIC Fabijan
FASTENBERGER Herlinde

90 Jahre:

FRÜHWIRTH Wilhelm
STIMPFL Anna
NOVACEK Franz

100 Jahre:

STICKLER Herta

Goldene Hochzeit:

STEINACHER Elisabeth und Alois

Diamantene Hochzeit:

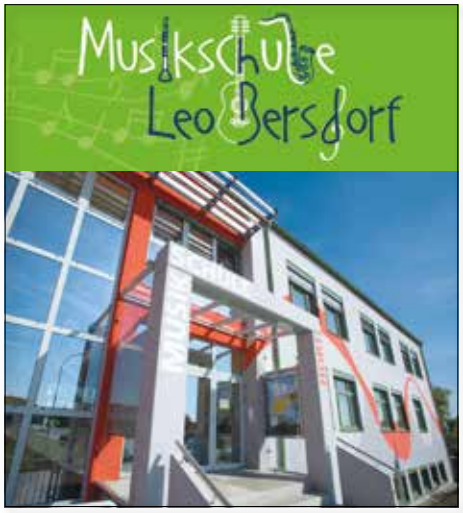
Maria und Johann Freyler
Ingeborg und Fritz Zöchling

Wir danken der

Badener Zeitung

herzlich für die Unterstützung und für die Bereitstellung von Fotos.

Neuer Trompetenlehrer an der Musikschule



Seit Anfang September verstärkt der erfahrene Instrumentalpädagoge Christian Koubsky das Team der Musikschule. Selbst Vater von 4 Kindern, unterrichtet Christian im Moment 4 Trompetenschüler im Volksschulalter und einen Erwachsenen. Bei Interesse an diesem wunderbaren Instrument einfach melden und eine Schnupperstunde vereinbaren – Leihinstrument vorhanden!

Christian Koubsky

Gesangschüler gesucht!

In der Gesangsklasse von Tina Heissler-Zormandan sind noch Plätze frei!
Interessierte Singbegeisterte ab 10 Jahre (ab 1.Klasse NMS oder Gymnasium) sind herzlich willkommen! Einfach Schnuppertermin anfordern und schon geht's los!

Und auch für die Instrumente Blockflöte, E-Bass und Kontrabass gibt es noch einige wenige freie Unterrichtsplätze! Wer zuerst kommt, musiziert zuerst!

KONTAKT:
Gerald Mittermüller
(Leiter der Musikschule)
Tel.: 0699/138 512 57
musikschule@leobersdorf.at

50 Jahre Volksbank in Leobersdorf

Gute 10 Jahre hat es gebraucht, bis die damalige „Volksbank Enzesfeld und Umgebung reg. Genossenschaft mit beschränkter Haftung“ am 13. August 1970 die Bewilligung für die Eröffnung von Zweigstellen in dem Gemeinden Leobersdorf und Hirtenberg erhalten hat. Nur kurz darauf, bereits am 27. Oktober 1970, konnte eine provisorische Bankstelle im Haus Pospischil, welches bis 1985 am heutigen Rathausplatz gestanden ist, bezogen werden. Zu diesem Zeitpunkt stand das sogenannte „Dusch-Haus“, der heutige Standort der Volksbank-Filiale, schon im Eigentum der Volksbank. Das Haus wurde dann zu einem dem damaligen Standard entsprechenden, funktionellen Bankgebäude umgebaut.

Am 4. Dezember 1971 war es soweit, die neu gebaute Filiale wurde von Pater Konrad Pröll gesegnet und vom Vorstandsobmann der Volksbank Enzesfeld, Richard Fischer, feierlich eröffnet. Somit stand der Leobersdorfer Bevölkerung eine moderne, zeitgerechte Volksbankfiliale zur Verfügung.

Eröffnung der Filiale im Ausweichlokal „Pospischil“, von links: Aufsichtsrat Karl Stögmüller, Bgm. Adalbert Löffler, Direktorin Anny Kolp, Vorstandsobmann Richard Fischer, Filialleiter Werner Schabes.

Filialleiter Johannes Weinbauer (3. v. r.) mit seinem Team und den Ehrengästen bem Sommerkino am Rathausplatz.

Erster Filialleiter war Werner Schabes, ihm folgte mit 1. 1. 1998 der heutige Filialleiter Johannes Weinbauer nach.

1981 kam es zur Fusion der Volksbank Enzesfeld mit der Volksbank Baden, 2013 fusionierte dann die Volksbank Baden mit der Volksbank Wien AG.

Die Geschäftsstelle Leobersdorf präsentiert sich heute ihren Kunden als moderne, innovative Filiale der Volksbank Wien AG, die mit sämtlichen automatisierten Selbstbedienungsgeräten ausgestattet ist, in der aber auch die persönliche Kundenberatung und -betreuung eine wesentliche Rolle spielt. Das kompetente kundenorientierte Team setzt sich zusammen aus Filialleiter Johannes Weinbauer, dessen Stellvertreterin und Wohnbauberaterin Sabine Schühler, Privatkundenberaterin Theresa Wolfsbauer und den Anlageberatern Irmtraud Artner und Thomas Schreiber. Merve Mazlum ist erste Ansprechpartnerin und Anlaufstelle für die Kundinnen und Kunden am Schalter. Ergänzt wird das Team durch Eva Suda, Versicherungsberaterin der ERGO-Versicherung sowie von Privat-Banker Robert Slacik.

Als Höhepunkt der Festwoche im Rahmen des 50-Jahr Jubiläums lud das Team der Volksbank Leobersdorf ihre KundenInnen zum Sommerkino am Rathausplatz Leobersdorf ein. Ein besonderes Anliegen war es dem Filialleiter Weinbauer, sowohl der Pfarre Leobersdorf, wie auch der FF Leobersdorf einen Scheck überreichen zu dürfen. Beide Institutionen können diesen in Zeiten von Corona gut gebrauchen und bedankten sich für die Unterstützung.

Die Gäste verbrachten einen gemütlichen und unterhaltsamen Abend mit dem Gangster Film „The Gentlemen“. Bewirtet wurden diese von der Landfleischerei Sunk aus Enzesfeld.

Jahresabschlüsse
Buchhaltung
Personalverrechnung
Finanzplanung & Controlling
Optimale Unternehmensrechtsform
Unternehmensnachfolge

Steuer- und Unternehmensberatung
Mag. (FH) Gerda BUDLER

Sie möchten Ihre Steuerbelastung optimieren?

Sie wollen ein Unternehmen gründen?

Sie benötigen einen Finanzplan als Verhandlungsbasis für Ihr Kreditinstitut?

Sie möchten Ihren wirtschaftlichen und steuerlichen Unternehmenserfolg zielsicher steuern?

Individuelle Beratung in allen steuerlichen und betriebswirtschaftlichen Fragen.

Jederzeit Ihr verlässlicher und kompetenter Partner für Ihr Unternehmen.

Mag. (FH) Gerda BUDLER, Telefon 0664/455 58 68, 2563 Pottenstein, Hochstraße 1
E-mail: g.budler@aon.at

Der neue Kia Rio. Dein Leben. Deine Regeln.

KIA
The Power to Surprise

Aigner-Hauke GmbH.
Leobersdorferstraße 253 • 2560 Berndorf • Tel.: 02672 - 877 43 • office@aigner-hauke.at • www.aigner-hauke.at

CO_2-Emission: 147-134 g/km, Gesamtverbrauch: 4,8-5,8 l/100km
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Listenpreis Kia Rio Neon € 13.790,00 abzgl. Preisvorteil bestehend aus € 400,00 Österreich Bonus und € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance und € 400,00 Versicherungsbonus bei Abschluss eines Kia Versicherung Vorteilssets. Der Kia Versicherungsbonus ist nur gültig bei Kauf eines Neu- oder Vorführwagens und bei Abschluss eines Vorteilssets bestehend aus Haftpflicht, Vollkasko mit Insassenunfall- und/oder Verkehrs Rechtsschutzversicherung. Die Bindefrist bzw. Mindestlaufzeit des Vertrages beträgt 36 Monate inkl. Kündigungsverzicht. Gültig bei Kaufvertrags- bzw. Antragsdatum bis 30.09.2020. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 07|2020. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Corsa Edition 1.2 75 PS MT5

* Preis beinhaltet Innovations-Bonus, Eintausch-Bonus und Leasing-Bonus inklusive Händler- und Importeursbeteiligung.

**Corsa Berechnungsbeispiel: Corsa Edition 1.2 75 PS MT5; Barzahlungspreis: € 12.740,–; Kalkulierter Restwert € 6.880,33; Leasingvorauszahlung € 3.597,–; Gesamtbetrag Leasing € 13.135,58; Monatsrate € 72,12; Laufzeit 36 Monate; Sollzinssatz p.a. 4,75 %; Effektiver Jahreszins 5,16 %; Laufleistung: 10.000 km/Jahr; Rechtsgeschäftsgebühr (einmalig) € 61,93. Ein unverbindliches Privatkunden
Leasingangebot (Bonität vorausgesetzt) der Opel Leasing GmbH – Niederlassung Österreich. Sämtliche Abbildungen und Angaben ohne Gewähr, Satz- und Druckfehler sowie Preisänderungen vorbehalten. Detailinformationen und genaue Konditionen auf opel.at oder beim teilnehmenden Opel Händler. Abbildungen zeigen Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Verbrauch Corsa: gesamt in l/100 km: 3,2 – 4,6; CO_2-Emission in g/km: 85 – 105. Verbrauch Corsa-e: 17 kWh/100km.

Aigner-Hauke GmbH
Leobersdorfer Straße 253 · 2560 Berndorf, Tel:02672/87743, Fax:02672/87160,www.aigner-hauke.at

Der neue Leobersdorfer Wirtschaftsstandort diesseits der B18 wächst weiter. Vor kurzem eröffnete „Tina's Haarstudio" in der Portugieser Straße 2b (neben dem Burger King). Mit einer Flasche Leobersdorfer „Unternehmergeist" haben Wirtschaftsausschuss-Obmann Gerhard Stampf und Gemeinderätin Ingrid Rothensteiner der Unternehmerin Tina Gül alles Gute am neuen Standort gewünscht. Außerdem begrüßt wurde Burger King-Boss Carl Dirnbacher. Das gegenüber dem alten Lokal im Bloomfield komplett neu errichtete Restaurant hat 62 Innen-Sitzplätze plus zusätzliche 24 Sitzplätze auf der Terrasse. Neben 36 Parkplätzen mit einer Elektro-Tankstelle gibt es auch einen Drive-In Schalter. Eine technische Besonderheit ist die hochmoderne Coke Freestyle-Getränkeanlage mit über 100 verschiedenen Geschmacksrichtungen. Probieren können die alle Burgerfans täglich von 10 bis 23 Uhr.

Österreichs schnellste Online-Druckerei mit Sitz in Leobersdorf ist neuer Nachwuchspartner des SK Rapid. Von Autogrammkarten, Foldern oder Mannschaftspostern: Die Hütteldorfer können sich auf beste Qualität und schnellsten Service freuen. SK Rapid Geschäftsführer Wirtschaft Christoph Peschek betont: „Mit druck.at freuen wir uns, nicht nur einen neuen Druckpartner beim SK Rapid begrüßen zu dürfen, sondern auch einen Partner für unsere jungen Talente. Als Nachwuchspartner wird druck.at uns dabei unterstützen, die Nachwuchsarbeit des SK Rapid als Grundpfeiler weiter zu stärken und junge Talente zu fördern und wir bedanken uns für dieses Engagement". Im Bild Christoph Peschek, Geschäftsführer Wirtschaft SK Rapid und Andreas Mößner, Geschäftsführer druck.at

Das perfekte Weihnachtsgeschenk!

Die 2019 erschienene Ortschronik beleuchtet Leobersdorfs Persönlichkeiten, Familien, Betriebe und Baulichkeiten der jüngeren und älteren Vergangenheit.
Das Werk ist im Bürgerservicebüro im Rathaus sowie in der Buchhandlung Hikade in der Passage erhältlich.

mühlgasse 8
BÜRO - LAGER - WERKSTATT - HOBBY

ZU MIETEN
in LEOBERSDORF
2 AUTOMINUTEN VON DER A2

Infos und Besichtigung:
Somag Warenhandelsges.m.b.H.
Mühlgasse 8 | 2544 Leobersdorf
Mobil: 0664-16 12 773
E-Mail: office@somag.at
www.somag.at

Seit August hat Leobersdorf seinen eigenen Biergarten. Das Antoniusbräu hat sich vergrößert und bietet Bier und Schmankerl nun auch im gemütlichen Biergarten an. Anlässlich der Eröffnung durften sich Benjamin und Tina Szakovsky über zahlreiche Gäste freuen.

Neuer Tattoshop – Direkt am Rathausplatz in der Hauptstraße 24 hat mit „Bonnie & Clyde" ein neues Tätowier- und Piercingstudio eröffnet. Wirtschaftsausschussobmann GfGR Gerhard Stampf wünschte den jungen Tattoo-Artists alles Gute. Unter die Nadel legen oder ein Ohrringerl stechen kann man sich dort täglich von 10 bis 18 Uhr nach tel. Vereinbarung unter Tel. 0660 11 05 374.

Auch in diesem Jahr wurden an die Kunden des ZIWA Leobersdorf kostenloses Eis und Goodies von allen Shop Partnern verteilt. „Es ist uns ein Anliegen, den Menschen einen kleinen Moment der Freude zu schenken. Ein Dankeschön für ihre Treue zu unserem ZIWA.", so Julia Klinglmüller, Geschäftsführerin der ZIWA Gruppe. Gesponsert wurde das Eis von der Firma Interspar. Um den Kunden etwas Neues zu bieten, wurden die hungrigen Gäste diesmal durch den Foodtruck „El Burrito Vivo" verköstigt. Seit kurzem ist das beliebte Einkaufszentrum unter www.leobersdorf.ziwa.at auch online vertreten. Dort finden sich aktuelle Veranstaltungen und laufende Aktionen sowie ein Jobportal mit allen offenen Stellen.

Digitalisierung ist vollbracht

Seit 15. September verfügt die Bücherei Leobersdorf über das neue Bibliotheksprogramm LITTERAre. „Wir möchten darauf hinweisen, dass somit die alten Leseausweise nicht mehr gültig sind. Um einen neuen Leseausweis zu beantragen, muss eine neue Lesererklärung ausgefüllt werden; anschließend erfolgt die Registrierung sowie die Erstellung des neuen Ausweises in Scheckkartenformat“, informiert Victoria Fischer. Ist dieser Schritt gemacht, steht den Nutzern das Rund-um-die-Uhr Service über den web. OPAC zur Verfügung – ebenso wie der persönliche Service zu den bekannten Öffnungszeiten. Apropos Öffnungszeiten: **Diese sind Dienstag 16-19 Uhr, Donnerstag 9-11 Uhr und Freitag 15-19 Uhr.**

Ab sofort bietet die bibLEOthek noe-book.at an:

Was ist noe-book.at? noe-book.at ist die Onleihe (**O**nline Aus**leihe**) des Landes Niederösterreich, also eine Onlinebibliothek, die eine große Bandbreite an digitalen Medien wie eBooks, ePapers, eLearning sowie einen Zugang zu Brockhaus Online anbietet.
So einfach funktioniert noe-book.at: Einfach als LeserIn in der bibLEOthek registrieren, die Jahresgebühr von 12,– Euro zahlen sowie die Zugangsdaten erhalten und loslesen.

Topothek auch während Corona aktiv!

Die Website www.leobersdorf.topothek.at sammelt weiterhin Material Leobersdorf betreffend: Fotos, Dokumente, Gegenstände. Hier noch einmal die „Spielregeln“: Man braucht nichts herzugeben, maximal nur herborgen zum Einscannen bzw. zum Fotografieren. Das ist der übliche Weg. Aber im Bedarfsfall muss man nichts aus der Hand geben und kann nach einer Terminvereinbarung dabei sein, wenn eingescannt wird und das Material gleich wieder mitnehmen. Die Unterlagen müssen nur mit Leobersdorf zu tun haben. Man leistet damit einen wertvollen Beitrag zur Aufbereitung der Ortsgeschichte, die damit anderen Bürgerinnen und Bürgern nähergebracht wird.
Viele Leobersdorfer und Leobersdorferinnen haben haben schon einen Beitrag für die Topothek geleistet. Diese Website ist ein wichtiges digitales Nachschlagwerk, aus dem sich auch schon Studenten für Arbeiten an der Uni bedient haben. Sie hat aber auch dem Topothekar Peter Selb die Arbeit am Buch „Leobersdorf – ein Ort in Bild und Wort“ wesentlich erleichtert.
Auskünfte und Terminvereinbarungen unter Telefon 0676/631 28 29 oder per E-Mail p.selb@aon.at

Der heutige Pensionist Regierungsrat Johannes Pecsy als Kind anno 1953 mit Rudolf Pichler, dem bekanntesten „Eigenbaukicker“, den der ASC Leobersdorf je hervorgebracht hat. Er spielte immerhin bei der Wiener Austria und war auch Nationalteamkicker.

Eine Kampfmannschaft des ASC Leobersdorf anno 1952 oder 1953.
Fotos: Archiv Johannes Pecsy

Schulbeginn 2020 in der Volksschule Leobersdorf

Nach der Schließung der Schulen im März haben in diesem Jahr Lehrer/innen, Schüler/innen und auch Eltern dem Schulbeginn besonders entgegengefiebert. Mit Spannung wurde auf die „Corona-Ampelfarbe" gewartet und die daraus resultierenden Maßnahmen. Die Ampelfarbe der Woche sieht man sowohl bei den Eingängen, als auch auf der Homepage. Zum Glück zeigte am 7. September die Ampel „Grün", sodass für die Kinder der Schulbeginn halbwegs normal verlaufen konnte. Alle Schüler und Schülerinnen durften die Schule ohne Masken betreten und konnten, unter Einhaltung der Hygienebestimmungen, in der Klasse über das Erlebte sprechen. Alle Kinder sind natürlich gespannt, was das Schuljahr 2020/21 noch bringen wird! Auch der erste Schultag für sechzig 1. Klassen-und Vorschulkinder verlief etwas anders als in den Jahren zuvor. Während alle gemeinsam vor dem Schulhaus von den Klassenlehrerinnen begrüßt wurden, begaben sich die Kinder in die jeweiligen Klassen und für die Eltern gab es im Turnsaal der Volksschule eine Informationsveranstaltung. Im Schuljahr 2020/21 werden 250 Schülerinnen und Schüler in 13 Klassen unterrichtet. Der Schulalltag soll sooft wie möglich im Freien stattfinden. Da kam uns in der 2. Schulwoche die „Mobilitätswoche" sehr entgegen! Auf abgesperrten Flächen dürfen die Schulkinder Straßenabschnitte mit bunten Bildern verschönern. Ebenso wurde in dieser Woche der „Kinder laufen für Kinder"-Event vom Frühjahr nachgeholt. Für die gelaufenen Runden wird ein kleiner Betrag eingesammelt und kommt bedürftigen Kindern über die „Clini Clowns" zugute. Im Oktober steht auch das abgesagte Danny & Gerry Konzert am Plan. In den nächsten Wochen werden vor allem viele Wandertage und Exkursionen in der näheren Umgebung stattfinden. Auch die Verkehrserziehung unter Herrn Insp. Kornfehl wird es wieder geben.Dabei wird wieder das allgemeine Verhalten im Straßenverkehr und das sichere Überqueren der Straße geübt. Das gesamte Team der VS Leobersdorf blickt dem heurigen Schuljahr mit Zuversicht entgegen und freut sich darauf, mit den ihnen anvertrauten Kindern Neues zu entdecken, zu erforschen, zu lernen und vor allem auch darauf viel Spaß zu haben!

Direktorin Ruth Amon

Die 3A hatte viel Spaß beim Weinlesen mit Anton Rauscher am Lindenberg.

Brandschutz • Umweltschutz • Energiesparen
Schutz vor Rauchgasen

Ihr Rauchfangkehrer hilft ENERGIESPAREN durch:
Reinigung der Rauchfänge: saubere Rauchfänge sorgen für guten Zug und effektive Verbrennung
Reinigung der Feuerstätten: 1 mm Ruß auf der Heizfläche vergeudet 5% Energie
Überprüfungsmessung: bei Ölfeuerungsanlagen, nur richtig eingestellte Anlagen haben gute Wärmeausnützung
Dichtheitsprüfung: nur dichte Feuerungsanlagen nützen den Brennstoff gut aus
Beratung: über richtige Bedienung der Feuerstätten, bei Festbrennstoffen kann dadurch viel gespart werden
Beratung: über die richtige Wahl des Heizsystems, des Brennstoffes, der Rauchfangausführung usw.

Rufen Sie an, wenn...
- Sie bauen oder umbauen wollen
- Ihre Feuerstätte zuviel Brennstoff verbraucht
- Ihre Anlage meßtechnisch überprüft werden soll
- Sie eine neue Feuerstätte errichten wollen
- Sie auf andere Brennstoffe umsteigen wollen
- Sie heiztechnische Fragen haben
- während des Betriebes Ihre Fenster immer anlaufen

Prüfer von Feuerstätten gem. NÖ Luftreinhaltegesetz Reg.-Nr. 24/003

CHRISTIAN GOLDHAHN
Rauchfangkehrermeister
Betrieb: 2544 Leobersdorf, Augasse 4
Büro: 2560 Berndorf, C.v.Hötzendorfstr. 13
Tel.: 02672/84 996, Fax DW 4

Nichts genaues weiß man nicht!

Unter diesem Motto steht nicht nur der Beginn dieses Schuljahres, es wird uns wohl noch einige Zeit begleiten. Dennoch sind wir bemüht soviel Normalität als möglich walten zu lassen. Die aktuellen Entwicklungen können auf unserer Homepage verfolgt werden.
Wir starten mit drei ersten Klassen, die von den Klassenvorständen Winkler, Goldsteiner und Roth mit Unterstützung durch die Kollegen Konrad und Schmidt geführt werden. Unser Team wurde darüber hinaus erweitert und wir begrüßen neu im Team die Kolleginnen Pichlbauer, Frais, Hirschler und Dangl. In den Ruhestand verabschiedet haben wir die Kollegen Kaindl und Offner. Somit hat sich die Zahl der Pädagogen auf 32 erhöht. Diese unterrichten in 12 Klassen, von denen fünf als Integrationsklssen geführt werden. Von unserer Partnerschule, der HTL Mödling, werden Professoren die Förderung von Schülern, die weiterführende Schulen besuchen wollen, übernehmen.
Es wird uns bestimmt auch gelingen den Elternverein mit verschiedenen Aktivitäten einzubinden. Herzlichen Dank an Nancy Frisch und das ganze Team.
Leider werden wir heuer auf Veranstaltungen und Feste verzichten müssen, wo schulfremde Personen in größerer Zahl zusammenkommen.

Mittelschulausschuss-Obfrau Margit Federle und IMS-Direktor Michael Katzettl freuen sich über die neue Garderobe.

Trotzdem wollen wir liebgewordene Traditionen im Klassenverband weiterführen und möglicherweise im Frühjahr ein Straßenfest feiern. Abschließend wollen wir uns bei den Schulgemeinden bedanken, dass unsere Garderobe mit neuen Spindschränken bestückt wurde. Im Lehrerzimmer wurden Renovierungs-und Malerarbeiten durchgeführt und die Photovoltaikanlage am Dach überholt.
Im Zuge dieser mannigfaltigen Arbeiten hat sich natürlich auch dem Schulwarteteam ein breites Betätigungsfeld eröffnet. Es ist ihnen aber gelungen das Schulhaus von oben bis unten blitzsauber am ersten Schultag zu übergeben. Dafür wollen wir herzlich danken und uns gemeinsam bemühen die Infrastruktur sorgsam zu behandeln. Unser Klimaprojekt werden wir fortsetzen und wo immer es möglich ist Energie schonend zu arbeiten. Seien Sie nicht verwundert, wenn der Direktor Amtswege im Gemeindegebiet mit dem Fahrrad erledigt. Auch das schont die Umwelt!! Das Motto unseres Bildungsdirektors haben wir jedenfalls übernommen und laden Sie ein sich ebenfalls an seine Worte zu halten: „Bleiben Sie negativ, aber denken Sie positiv!"

So wünsche ich uns allen ein erfolgreiches Schuljahr, das anders, aber ganz besonders sein wird!

Michael Katzettl, Schulleiter

Im Rahmen des Leader Projekts „Touristisches Marketing“ arbeitet die Leader Region Triestingtal gemeinsam mit der Tourismusdestination Wienerwald an neuen Strategien für die Region, so z. B. die Entdeckerkarte Triestingtal, die von Landesrat Jochen Danninger gemeinsam mit Vertretern der Region in Kleinmariazell präsentiert wurde und eine wunderbare Ergänzung zu den vielfältigen Aktivitäten in Altenmarkt darstellt.

BIBI BLOCKSBERG ABGESAGT – Neuer Termin steht bereits fest: Aufgrund der unsicheren Lage hat sich die Marktgemeinde dazu entschlossen, das für 13. 10. angesetzte Kindermusical im Eventcenter heuer nicht abzuhalten. Damit Kartenbesitzer nicht noch weitere Tickets in der Schublade aufheben müssen, hat die Marktgemeinde die Veranstaltung offiziell storniert. Alle Karten können somit bei jenen Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden (z.B. im Bürgerservicebüro im Rathaus). Ticketkäufern, die online über oeticket.com bestellt haben, wird das Geld automatisch über das verwendete Zahlungsmittel rückerstattet. Das Kindermusical soll am 11. Oktober 2021 nachgeholt werden – der Kartenverkauf für den neuen Termin startet im Frühjahr.

Leader Region hat Tipps für Kids – „Mit Corona leben” bedeutet für uns alle, bewusst zu überlegen, wie wir unsere Freizeit gestalten. Eins geht immer: Bewegung im Freien. Direkt von der Haustür weg können wir mit Rad, Zug oder Auto einen Ausflug starten und dabei Bewegung und Erholung verbinden. Speziell für Familien gibt es mit der Broschüre „Tipps für Kids” spannende Vorschläge für kleine Ausflüge im Triestingtal. Diese steht online auf www.triestingtal.at zur Verfügung. Es wurden auch Exemplare in den Gemeinden verteilt bzw. können direkt bei uns im Regionsbüro kostenlos bestellt werden.

ZÖCHLING
0664 / 540 94 44
Verkauf und Reparatur
- Service aller Marken
www.gerhardzoechling.at
Fenster und Türen für
IHRE SICHERHEIT !
AKTION INSEKTENSCHUTZ -20%
Innentüren
Terrassen
Jalousien
Rollläden
Carport
Insektenschutz
Stufenverkleidungen
Parkettverlegung
REKORD 20 JAHRE Langzeit-Garantie
Gerhard Zöchling
Leopold Hörbinger Straße 17
Qualität aus ÖSTERREICH
...günstiger als Sie denken!

Erfolgreiche Blutspendeaktion in Leobersdorf – Die Mitarbeiter der Blutspendezentrale konnten 103 dringend benötigte Blutkonserven abzapfen! Außerdem wurden Vera Imber und Wolfgang Laber für ihre zahlreichen Aderlässe geehrt. Das Rote Kreuz bedankt sich bei der Marktgemeinde Leobersdorf sowie bei allen Helfern und nicht zuletzt bei allen Spendern und Spenderinnen auf das Herzlichste! Im Bild Rosemarie Mata, Elfriede Polatschek, Hannes Polatschek, Peter Bosezky, BGM Andres Ramharter, Bezirksstellenleiter Christian Raith und Karl Vlasek.

Müll einfach in Triesting entsorgt – Ein Schaden in der Höhe von 2610,– Euro wurde von Unbekannten verursacht, die Bauschutt und Müll einfach in der Triesting entsorgt haben. Die Mitarbeiter des Bauhofes und die Freiwillige Feuerwehr hatten alle Hände voll zu tun um aufzuräumen. Auch der Einlauf zum Kraftwerk musste mühevoll gereinigt werden. Glücklicherweise entstand keine Kontaminierung durch die unbekannten Schadstoffe.

APOTHEKE ZUM HEILSAMEN BRUNNEN

www.apotheke-leobersdorf.at

Unsere Leistungen im Überblick:

- Arzneimittelberatung
- Arzneimittel aus dem Ausland
- Diabetikerbedarf
- Raucherentwöhnungsberatung
- Impfberatung
- Messgeräte (Blutdruck, Blutzucker, Ohrthermometer)
- Reisevorsorgeberatung
- Information über komplementär- und alternativmedizinische Arzneimittel
- Medizinprodukte
- Apotheken-Kosmetik
- Magistrale individuelle Zubereitungen
- und vieles mehr

Südbahnstraße 7 - 2544 Leobersdorf
Montag - Freitag: 8:00-12:00 & 14:00-18:00
Samstag: 8:00-12:00

info@apotheke-leobersdorf.at
Tel: 02256/62359
Fax: 02256/62371

VOLKSBANK

Wir beraten Sie gerne!

2544 Leobersdorf
Hauptstraße 16
Tel.: 02256/62740
E-Mail: kundenservice@volksbankwien.at

www.volksbankwien.at

VOLKSBANK. Vertrauen verbindet.

Spatenstich im Regenbogental

Im Sommer war es soweit: Für das Team vom Verein Regenbogental geht, mit dem Baubeginn der Therapiehalle ein Traum in Erfüllung. „Ein großer Schritt, um die Therapien für wöchentlich rund 110 Klienten auch in der nasskalten Jahreszeit nicht unterbrechen zu müssen. Ein großes Dankeschön an unsere Unterstützer, die dieses Projekt erst möglich machen, allen voran Bürgermeister Andreas Ramharter. Des Weiteren unterstützen uns die Gemeinde Leobersdorf, die Raiba Baden, die Fa. Kosaplaner, die Fa. Lux und eine sehr großzügige Spenderin", freut sich Margarethe Weiss-Beck. Das Projekt wird vom EU-Programm LEADER Region Triestingtal gefördert.

Regenbogental.at

„Tennis mit Robert" lautete das Motto beim TV Friesen in der ersten Ferienwoche. Bereits zum dritten Mal organisierte der Verein ein Tenniscamp gemeinsam mit der Tribuswinkler Tennisschule von Robert Halbwachs. Trotz heißer Temperaturen waren die Kinder mit Begeisterung dabei.

Ihr Friseur
BRAUNE
2544 Leobersdorf, Südbahnstr. 2
Tel.: 02256/62 742
Di.-Fr.: 8:00 - 11:30 & 13:30 - 18:00 Uhr
Sa.: 7:30 - 13:00 Uhr

GOLDSCHMIEDE
Sailer

SCHMUCKSTÜCKE AUS EIGENER WERKSTÄTTE
SONDERANFERTIGUNGEN – UMARBEITUNGEN
MARGIT SAILER
2544 LEOBERSDORF, HAUPTSTRASSE 15
Telefon 0664/181 97 46
Mail: maggy.sailer@a1.net

STRABAG
TEAMS WORK.
STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf, Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

News aus der Gesunden Gemeinde

Das Team des Arbeitskreises „Gesundes Leobersdorf" bietet in den kommenden Monaten ein abwechslungsreiches Programm und lädt alle Leobersdorfer ein, daran teilzunehmen.

- **Dienstag, 06. 10. 2020, 18.30 Uhr: „15. Arbeitskreissitzung „Gesundes Leobersdorf"**
  Treffpunkt: wenn es das Wetter erlaubt im Pavillon – Generationenpark, bei Schlechtwetter im Rathaus Leobersdorf.
  Teilnahme kostenlos.
- **Sonntag, 11. 10. 2020, 10.00 Uhr – 12.30 Uhr: „Kräuterspaziergang für Erwachsene"**
  Referentin: Petra Paszkiewicz, Naturvermittlerin; Teilnahme kostenlos, Anmeldung erforderlich.
  Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben.
- **Freitag, 16. 10. 2020, 14.30 Uhr: „Trockenrasenpflege am Lindenberg"**
  Fachl. Begleitung: Landschaftspflegeverein „Thermenlinie-WW-Wr. Becken".
  Treffpunkt: Hiatahütte am Lindenberg. Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen.

Aufgrund der derzeitigen Situation werden wir im 4. Quartal 2020 keine Indoor-Veranstaltungen anbieten.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter gesunde.gemeinde@leobersdorf.at an. www.leobersdorf.at/gesundegemeinde

Engagierte Jugend – Im Rahmen des niederösterreichweiten Projektmarathons „Tatort Jugend" hat die Landjugend Leobersdorf in die Hände gespuckt und in 42 Stunden ein Insektenhotel im Generationenpark gebaut. Passenderweise erhielt es den Namen Generationenhotel und bietet nun unzähligen „Krabblern" eine sichere Zuflucht. Das Material hat der Bauernbund Leobersdorf gespendet.

Fastenberger
SPEDITION - TRANSPORT - LAGER
Kurze Gasse 5-7, 2544 Leobersdorf
Tel. 02256/62784
mail: office@fastenberger.at
www.fastenberger.at

Ihr EDV Partner seit 1999
COMPUTER – SERVICE
Marco Sergi Leobersdorfer Computerservice
Computer - Netzwerk - Internet - www.sergi.at
Tel.: 0650 3043671
Erstberatung kostenlos.
Anfahrt in Leobersdorf und den umliegenden Gemeinden kostenlos.

Seit 90 Jahren „Allzeit bereit!“

Gegründet am 18. Juni 1930 durch Prof. Franz Merzl, feierte die Pfadfindergruppe Leobersdorf vor kurzem ihr 90-jähriges Bestehen. Die Vorbereitungen liefen seit über einem Jahr auf Hochtouren, doch auch den Pfadis machte Corona einen Strich durch die Rechnung. Unter dem Motto „90 Jahre und kein bisschen leise“ hatte man ursprünglich ein abwechslungsreiches Festwochenende für Groß und Klein geplant. Ganz ohne Lebenszeichen wollte man das Wochenende 12./13. September dann doch nicht verstreichen lassen und so luden die Pfadis zu einem Schaulager und einer Fotoausstellung in Pfadiheim und Garten, selbstverständlich unter Einhaltung der geltenden Sicherheitsbestimmungen. Eines der Highlights war das Jurtenkino, in dem sich so mancher „Altpfadfinder“ bewundern durfte. Mit dem Jubiläum gibt es auch einen Wechsel in der Gruppenleitung. Gerhard Holzinger übergabe seine Agenden als Gruppenleiter an Bernhard Hitzenhammer.

Im Rahmen des Leobersdorfer Ferienspiels gab´s am 12. August einen spannenden Kindernachmittag am Flugplatz des Modellflugclub MFC Triestingtal. Mit dem zunächst mal selber gebastelten Wurfgleiter matchten sich die Kids beim Weitsegel-Bewerb. Bei Würstel und Getränken konnten danach motorisierte Modellflugzeuge in der Luft bewundert werden - bevor die Kinder dann bei einem Lehrer/Schüler-Fliegen sogar selbst ran an die Fernsteuerung durften.

Auch beim Kinder-Fünfkampf des TV Friesen wurden fleißig Stempel für das Leobersdorfer Ferienspiel eingesammelt. Wer sechs Stempel beisammen hatte, durfte sich am Ende der Ferien über ein Geschenk freuen. Beim Kinder-Fünfkampf am Sommerturnplatz hieß es für die Kinder, ihr sportliches Geschick beim Dosenschießen, Hindernislauf und Weitsprung unter Beweis zu stellen.

PFNIER
Bauunternehmen
7350 Oberpullendorf
Tel. 02612/42258-0

Weingut
RAUSCHER
Heugasse 4-6
2544 Leobersdorf
Tel.: 02256 65739 oder 63512
office@weingut-rauscher.at
www.weingut-rauscher.at

Qualitätsweine
Edelbrände
Geschenksideen
WineLine: 0699 10916870

WOUNDWO SUNLIGHT DESIGN
BAYERWALD
VELUX
DANA
HRACHO WINA FENSTER & TÜREN

SONNENSCHUTZ NEUWIRTH
Beratung | Montage | Service

FENSTER – TÜREN – WINTERGÄRTEN – PERGOLEN – SONNENLICHTDESIGN – INSEKTENSCHUTZ

Solar Funkmotor mit Integriertem Akku

Auch bei fehlendem Stromanschluss muss nicht auf den Komfort einer motorisierten Beschattung verzichtet werden. Dafür sind solarbetriebene Beschattungssysteme die ideale Nachrüstung. Beim Solar-Antrieb von Elero ist das Solarpaneel und der LiFePo4-Akku bereits in einer Energieeinheit integriert. Ein Akku-Managementsystem schützt vor Überladung, Überlastung und Tiefentladung. Die Neigung des Solarmoduls ist einstellbar. Der Motor verfügt über eine geräuschlose Softbremse und ist für Markisen, Rollläden, Senkrechtmarkisen und Raffstore einsetzbar. Keine Bohrung durch die Gebäudehülle, keine Wärmebrücke nach Außen.

Sonnenschutz – Co2 Bilanz

50% Kühlenergie sparen & Schutz vor Überhitzung im Sommer. Diese klassische Aufgabe des Sonnenschutzes kann sich immens auf den Energiebedarf von Gebäuden auswirken. Oft ist die Installation einer Klimaanlage sogar überflüssig, was neben den Baukosten auch die Betriebskosten von Immobilien deutlich reduziert. Im Sommer verhindert der Sonnenschutz tagsüber das ungewollte Aufheizen der Räume. Besonders effizient ist hierbei ein außenliegender Sonnenschutz wie Außenjalousien, der die Sonnenstrahlen schon vor der Scheibe abfängt. Mit der richtigen Kombination von Fenster und automatisiertem Sonnenschutz können die Kühllasten massiv reduziert werden. Im Winter bleibt die Kälte draußen.

2544 Leobersdorf · Marktplatz 4 · Telefon 02256/627 67 · Fax 02256/645 93
office@karl-neuwirth.at · www.karl-neuwirth.at

600 Euro Spenden für Tobias – Ein T-Shirt für Heurigenfans, das für einen guten Zweck getragen wird – das ist die Idee des „Leobersdorfer Heurigenleiberls". Bereits zum zweiten Mal designten Arnold Hauer, Sebastian Ramharter und Christoph Waldhauser den modisch ausgehfähigen Heurigenkalender. 600 Euro Spenden sammelte das Leobersdorfer Trio heuer mit dessen Verkauf. Gemeinsam mit Sozialausschussobmann GfGR Harald Pisarik und dessen Stellvertreterin GR Ingrid Rothensteiner wurde bereits ein Empfänger gefunden. „Der Spendenerlös kommt heuer dem 4-jährigen Tobias zugute, um seine Familie bei Förderungen das Kind betreffend zu unterstützen. Der junge Leobersdorfer leidet seit seiner Geburt an einer chronischen Krankheit", erklärte GR Ingrid Rothensteiner. Das „Heurigenleiberl"-Team zeigte sich angesichts des erfolgreichen Projektabschlusses dankbar. „Coronabedingt mussten viele Termine verschoben oder abgesagt werden. Trotzdem haben viele Menschen aus Leobersdorf und Umgebung ein Heurigenleiberl erworben. Allen Unterstützerinnen und Unterstützern wollen wir herzliches Dankeschön aussprechen", erklärte das Trio. Hergestellt wurden die T-Shirts von der Enzesfelder Firma „kultshirt".

A guada Spritzer! – So heißt das neue Sommergetränk der Jungen Winzer 4.0. Gemeint ist damit der neue weiße Spritzer in der 0,33l Flasche, den die vier Winzer gemeinsam kreiert haben. Der guade Spritzer präsentiert sich fruchtig, frisch, spritzig und ist der perfekte Durstlöscher bei Grillpartys, für Unterwegs oder zuhause auf der Terrasse – so der Tenor der 4 jungen Weinbauern! Getrunken werden darf er natürlich auch in allen anderen Jahreszeiten. Im Bild: Christoph Wöhrer, Lukas Gehmayer, Thomas Mayer & Reinhard Dungel.

Apropos Wein: Reinhard Dungel darf sich über Gold für seinen Cabernet Sauvigon Reserve 2018 und den neuen Chardonnay Premium 2019 bei Deutschlands größtem Weinwettbewerb, der Berliner Wine Trophy freuen.

Druckmanagement | Service | Beratung

PRINT-SPORT Handels GmbH & CoKG
A-2544 Leobersdorf, Ared Strasse 11/4A | www.print-sport.at

Leander Kapeller | Tel. +43 664 260 57 37 | kapeller@print-sport.at
Klaus Hackl | Tel. +43 664 230 84 74 | klaus.hackl@print-sport.at
Birgit Schwarz | Tel. +43 650 473 96 20 | office@print-sport.at

PRINT SPORT

Klein aber fein! TAKE
JAPANISCH-KOREANISCH-THAILÄNDISCHE KÜCHE
täglich von 11 bis 23 Uhr

Unser Name steht seit 7 Jahren
für die Qualität der japanisch-koreanisch-
thailändischen Küche!
Schätzen Sie außerdem
eine entspannte, familiäre Atmosphäre?

Kalte- und warme Vorspeisen
Suppen
Mittagmenüs
Spezial Menüs
Warme Spezialitäten
Ausgewählte Salate
Sushi
Maki
Sashimi
Bulgogi

Dann besuchen Sie uns doch – und überzeugen Sie sich selbst!

Sie finden uns am Beginn des Ortszentrums (Hauptstraße 4)
Tel. 02256/635 24 oder 0699/101 54 650

UNSERE TAFERLKLASSLER 2020

1A mit Lehrerin Hannelore Taus und Dir. Ruth Amon

1B mit Lehrerin Daniela Rabacher und Dir. Ruth Amon

Vorschulklasse mit den Lehrerinnen Katharina Pfeiffer und Nina Holzer sowie Dir. Ruth Amon.

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL WLTP Gesamtverbrauch e-2008 SUV: 17,8 kWh/100 km WLTP, CO_2: 0 g/ km WLTP. Gesamtverbrauch e-208: 16,3 kWh/100 km, CO_2-Emission: 0 g/km. Symbolfoto.

PEUGEOT MAYER LEOBERSDORF

A-2544 Leobersdorf, Hirtenberger Straße 25, Telefon 02256/622 74
www.peugeot-mayer.at